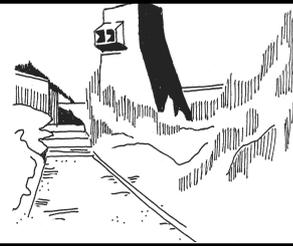




Spreitenbach-Killwangen

Kirchpflegepräsidentin: Alexandra Seidel Binder
 Pfarrer Stv.: Walter Mäder
 Sigrist: Walter und Ida Liechti
 Ivan Neumann
 Sekretariat: Mo 14.00-16.30 Uhr, Do 8.00-10.00 Uhr
 Homepage: www.refspreitenbach-kill.ch

078 715 11 79
 056 209 10 82
 079 406 84 33
 079 236 16 45
 056 401 29 30



Gottesdienste

1. Juli **Kreuzkirche**
 10.00 Uhr Festgottesdienst zum
 Abschied von Pfarr-
 Ehepaar
 Fischer Girardet
8. Juli **Dorfkirche**
 9.30 Uhr Predigtgottesdienst
 (Pfr. W. Mäder)
15. Juli **Dorfkirche**
 9.30 Uhr Predigtgottesdienst
 (Pfr. W. Mäder)
29. Juli **Dorfkirche**
 9.30 Uhr Predigtgottesdienst
 (Pfr. F. Rudolf)

Gottesdienste im Altersheim:

10. Juli Pfr. W. Mäder
 24. Juli Pfr. W. Mäder
 um 10.00 Uhr im Andachtsraum

Wichtig:

Für Anmeldungen von **Taufe, Trau-
 ung oder Abdankung** melden Sie
 sich bis 13. August unter der Tele-
 fon-Nummer an: **Pfr. Walter Mäder,**
056 209 10 82

Gospelchor Hasel

Jeden Dienstag (ausser in den
 Schulferien) von 19.30—20.30 Uhr,
 Kirchenzentrum Hasel. Kontakt:
 Yvonne Bank: 079 / 404 74 79



Frauengruppe

Freitag, 6. Juli
 20.00 - 21.15 Uhr
 im Kaminraum des
 Kirchenzentrums
 Hasel

Seniorenspielnachmittag

Mittwoch, 4. Juli von 14.00 - 17.00
 Uhr im katholischen Pfarreizentrum



GEMÜTLICHES BEISAMMENSEIN
 Mittwoch, 4. Juli 14.00 - 16.00 Uhr
 im Restaurant Ambiente der
 Steiachter-Siedlung.

Herzliche Einladung zum Abschiedsfest

von Pfarrer Matthias Fischer
 und Pfarrerin Irene Girardet Fischer

Festgottesdienst am 1. Juli 10.00 Uhr Kreuzkirche
 Es singt der Klosterchor Wettingen unter der Leitung
 von Bernhard Hangartner

Anschliessend feiern wir alle weiter mit: Apéro,
 Risottoplausch und Dessertbuffet, musikalisch
 umrahmt vom Gospelchor Hasel.

Eine Bitte an alle Spreitenbacher und Killwängener:
 möglichst zu Fuss kommen, unser Parkplatzangebot ist beschränkt.

Zum Abschied von
 unserer Pfarrfamilie
 beachten Sie bitte
 den Bericht auf der
 Rückseite.



KREATIV- ATELIER Steiachterhof

Wir treffen uns im Gemeinschafts-
 raum immer donnerstags 9.00 -
 11.00 Uhr zum Handarbeiten
 machen und zum Plaudern

Leid

Kirchlich bestattet wurden
 Markus Peter, im 24. Lebensjahr,
 wohnhaft gewesen in der Häufliänd-
 listr. 11
 Peter Frei, im 62. Lebensjahr, wohn-
 haft gewesen in der Wigartenstr.13

Freud

Getauft wurde: Nalya Yamila Weber,
 Tochter der Jasmine Weber, Baden

Redaktion der Gemeindegseite im „reformiert.“:
 Ruth Miotti, Sekretariat, Poststr. 219
 Manuskripte für die August-Nummer bis 2. Juli

Öffentlicher Brief zum Abschied von der Familie Fischer Girardet

Lieber Matthias Fischer, liebe Irene Girardet Fischer

Ganz altmodisch, in der Form eines öffentlichen Briefes möchte ich euch für euer Dasein und Arbeiten in Spreitenbach danken.

Ich freute mich vor 19 Jahren, als ich realisierte, dass ein Pfarrer, der in etwa gleich alt wie mein Mann und ich war, nach Spreitenbach kam. Von Anfang an besuchte ich gerne die Gottesdienste, wenn du predigtest. Du warst immer wieder auf der Suche nach neuen Wegen der Gottesdienstgestaltung und der Spiritualität, des Gebets. Gemeinsam habt ihr viele eindrückliche, nachdenklich stimmende Gottesdienste gestaltet. Das Orgelspiel ergänzte einfühlsam das gesprochene Wort. Auch die Lesegruppe, die ihr eine zeitlang führtet, war für mich sehr inspirierend.

Aus unserer Familie wurden zwei Kinder von dir Matthias getauft und zwei Jugendliche hast du konfirmiert. Es war schön mitzerleben, wie im Laufe des Präparanden- und Konfirmandenunterrichts wichtige Themen des Lebens, des Zusammenlebens und des Glaubens unsere Kinder beschäftigten, wie aus ihnen junge Erwachsene wurden.

Was mir in den letzten zwei Jahrzehnten auch gut gefiel, war, dass hier in Spreitenbach der religiöse Unterricht gestärkt und soweit ausgebaut wurde, dass die Kinder mit dem Fiire für di Chline, über den Samistigtreff, den Unterricht in der Primarschule und Oberstufe bis zum Präparanden- und Konfirmationsunterricht während ihrer Kindheit und Jugendzeit mit der Kirche in Kontakt treten und eine entsprechende religiöse Ausbildung gewinnen können. Unsere drei Mädchen waren voller Begeisterung von Anfang an im Samstigtreff mit dabei. Das Gründonnerstagsprojekt, das Wachen in der Kirche, beeindruckte unsere zwei älteren Töchter jedes Jahr von Neuem.

Über die Jahre ist zwischen unseren beiden Familien eine Freundschaft gewachsen, die wir gerne weiterhin hegen und pflegen wollen. Ich bin traurig darüber, dass ihr Spreitenbach verlasst. Denn es wird schwieriger werden, uns zu treffen, über Kleineres und Grösseres zu diskutieren.

Wir wünschen euch in der neuen Anstellung als Pfarrehepaar viel Elan und Kreativität, wir wünschen euch als Familie eine gute Eingewöhnungszeit in der neuen Umgebung und freuen uns aufs Wiedersehen. Alles Gute, Zuversicht, Mut und Gottes Segen.

Regula Baumann-Keller, mit Thomas, Benjamin, Daniela, Alexandra und Cécilia



**Vertraut den neuen Wegen,
auf die der Herr euch weist,
weil Leben heisst: sich
regen, weil Leben wandern
heisst. .**